

Gebrauchtwageninfo



BMW 5er-Reihe (2003-2010) Benziner

Münchner obere Mittelklasse

Der BMW E60/E61 der 5er-Serie ist ein komfortables, fahrsicheres Auto mit außergewöhnlichem Design. Die Bedienung ist dank des wegweisenden iDrive-Systems relativ einfach erlernt. Das Platzangebot ist vorn wie hinten gut. Sogar der Kofferraum bietet viel Stauraum, auch wenn es deutlich größere Frachtabteile gibt. Im Touring getauften Kombi kann man trotzdem das Urlaubsgepäck einer mehrköpfigen Familie unterbringen. Dank der ausgewogenen Federung sind sowohl sportliche Kurven als auch komfortable Langstrecken möglich. Die sehr komfortablen Sitze bleiben auch auf ausgedehnten Touren stets bequem. Die gelungene Lenkung unterstreicht den BMW-Slogan "Freude am Fahren". In der ADAC Pannenstatistik fallen vor allem Autos bis Baujahr 2006 negativ auf und leiden unter einem stark erhöhten Pannenrisiko. Der TÜV bescheinigt dem 5er allerdings Solidität im Mittelfeld.

Empfehlung: Für den 5er gibt es zahlreiche Benzinmotoren. Die Basismotorisierung ist ein 520i. Bis 2005 war das ein lauffähiger Reihensechszylinder, danach ein Vierzylinder. Die Fahrleistungen reichen im Alltag aus, sind für einen großen BMW aber nicht wirklich standesgemäß. Besser passen daher die stärkeren Benzinmotoren. Der 523i und der 525i mit bis zu 192 PS gehen etwas besser. Souverän wird es mit einem 525i und 218 PS, richtig nobel mit einem 530i und bis zu 272 PS. Die kräftigen Sechszylinder glänzen mit hervorragender Laufruhe und enormer Drehfreudigkeit. Reines Understatement bieten die verschiedenen Achtzylinder im 540i, 545i und 550i. Diese Motoren sind aber seltener zu finden und im Einkauf sowie im Unterhalt ziemlich teuer. Noch teurer und nur für Liebhaber eine gute Wahl ist der M5 mit seinem kraftstrotzenden V10-Motor.

- ⊕ gute Verarbeitung, guter Federungskomfort, sehr bequeme Sitze, gute Fahreigenschaften, kräftige Bremsen, große Motorenauswahl, exzellente Reihensechszylinder
- ⊖ hohe Betriebskosten, schlechte Rundumsicht

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2022)

Erstzulassungsjahr	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
ADAC-Bewertung	58,8	60,7	66,9	57,3	41,0	35,2	31,9

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	28,9	27,8	27,2	25,0	22,3	21,0	18,4
	36,6	36,0	35,3	33,3	31,6	30,2	28,7
	44,2	44,3	43,5	41,7	40,9	39,4	39,0
	51,9	52,5	51,6	50,0	50,2	48,6	49,3
	>51,9	>52,5	>51,6	>50,0	>50,2	>48,6	>49,3

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik fallen vor allem Autos bis Baujahr 2006 negativ auf und leiden unter einem stark erhöhten Pannenrisiko. Dabei sorgen besonders defekte Generatoren und Anlasser für Liegenbleiber. Der TÜV bescheinigt dem 5er dagegen Solidität im Mittelfeld. Problemfelder sind hier besonders ölende Antriebseinheiten, ausgeschlagene Lenkgelenke und poröse Bremsschläuche.
Häufige Bauteilfehler	Anlasser (2004-2009), Anlassermagnetschalter (2007), Antriebsriemen (2005), Automatikgetriebe (2004), Batteriesensor (2005-2006), Einspritzung allgemein (2003), Fahrzeugelektrik allgemein (2005-2006), Generator (2003-2006, 2008-2009), Kraftstoffpumpe (2003, 2009), Kühl-/Heizungsschlauch (2003-2004, 2006), Kühlwasserpumpe (2006), Motorkühlung allgemein (2004), Partikelfilter (2006, 2009), Riemenscheibe (Kurbelwelle) (2006-2009), Starterbatterie (2003-2005), Steuerkette (2007), Turbo-Lader (2009), Zündkerze (2003)
Rückrufe	<p>7/2006: Modelljahr 2006.: Aufgrund von schadhafte Gummi-Lagern an den hinteren Stoßdämpfern kann sich die Befestigung lösen. Die korrekte Radführung ist dann nicht mehr gewährleistet und es könnte zu einem Unfall kommen. Der kostenlose Austausch der Stoßdämpfer dauert etwa zweieinhalb Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 10.000 (auch andere Modelle betroffen)</p> <p>7/2008: 330i, 330Xi, 530i, 530Xi, 630i.: Wegen eines Softwarefehlers kann es zum Aktivieren des Notlaufprogrammes im Motorsteuergerät kommen. Dies führt zu einer Geschwindigkeits- und Drehzahlbegrenzung. Bei den betroffenen Modellen, deren Halter ab Juli 2008 angeschrieben werden, wird ein Update der Motorsteuersoftware durchgeführt. Bei bestimmten Fahrzeugen dieser Aktion werden auch die Piezo-Injektoren ausgetauscht, da es auch hier zu Leistungsproblemen kommen kann. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos.</p> <p>9/2008: Wegen einer defekten Sensormatte der Beifahrersitzbelegungserkennung löst der Beifahrerairbag bei einem Unfall nicht aus. Der Fehler wird dem Fahrer durch Aufleuchten der Airbagkontrollleuchte angezeigt. Die Sensormatte im Beifahrersitz wird kostenlos ausgetauscht. Laut BMW sind nur Fahrzeuge für den USA-Markt betroffen, deshalb wird die Aktion nur dort durchgeführt.</p> <p>10/2010: V8- und V12-Motoren.: Wenn über die Servounterdruckpumpe zu viel Ölnebel in den Bremskraftverstärker gelangt, kann dies zur Schädigung der Membranen und Ausfall der Bremskraftunterstützung führen. Die normale Bremsleistung steht dann zwar immer noch zur Verfügung, aber der Fahrer muss dann mit erheblich höherem Kraftaufwand das Bremspedal betätigen. Die Händler tauschen die Unterdruckleitung gegen eine modifizierte Variante mit integriertem Rückschlagventil, prüfen den Bremskraftverstärker auf Vorschädigung und ersetzen diesen ggf. . Die Aktion läuft seit September 2010 und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 31.000 (auch andere Modelle betroffen)</p>

10/2010: 3.0 Twinturbo Benziner: Wegen möglicher Softwareprobleme der Motorsteuerung kann es vereinzelt zu Startproblemen bzw. Leistungseinbußen kommen. In extremeren Fällen kann auch der Tausch der Hochdruckeinspritzpumpe erforderlich sein. Es wird ein Motorsoftwareupdate durchgeführt und ggf. die Hochdruckeinspritzpumpe getauscht. Die Aktion läuft seit Oktober 2010 und ist für die Kunden kostenlos.

11/2011: Acht -oder Zwölfzylindermotoren mit Turboaufladung: Die elektrische Wasserpumpe zur Kühlung des Turboladers kann bei höheren Temperaturen ausfallen und dadurch zum Überhitzen des Turboladers führen. Dies kann in Folge zum Fahrzeugbrand führen. Die Händler ersetzen die Wasserpumpe durch eine geänderte Version. Die Aktion ist im Oktober 2011 angelaufen, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 5.471 (auch andere Modelle betroffen)

3/2012: Wegen eines Montagefehlers der Batteriekabelabdeckung (Pluspol) im Kofferraum kann es zu Bordnetzstörungen oder sogar zu einem Kurzschluss mit Brandgefahr kommen. Die Händler bringen eine neue Abdeckung an. Die Aktion startete im April 2012, dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 290.000 (auch andere Modelle betroffen)

7/2012: Die verbauten Zündspulen können vorzeitig ausfallen. Das führt zu Verbrennungsaussetzern und unrundem Motorlauf. Laut Hersteller kann auch die Motorkontrolle aufleuchten. Bei betroffenen Fahrzeugen werden die Zündspulen gegen verbesserte Ausführungen getauscht. Die modifizierten Zündspulen haben die Teilenummer 12137638477. Die Aktion läuft seit April 2012, dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 70.000 (auch andere Modelle betroffen)

6/2019: Langzeiteinwirkungen wie Vibrationen und wechselnde Temperaturen in Verbindung mit einer erhöhten Feuchtigkeits- und einer extremen Streusalzbelastung können zu Korrosion im Übergabestützpunkt der B+-Leitung im Gepäckraum führen. Ein höherer Übergangswiderstand kann dann zu Schwankungen im Bordnetz mit Störungen unterschiedlicher Systeme bis hin zum Startversagen führen. In wenigen Einzelfällen kann sich die Schraubverbindung durch den erhöhten Übergangswiderstand oder den Kriechstrom erhitzen. Im Falle einer Erhitzung der Schraubverbindung kann unter Umständen ein Schmorschaden auftreten. Abhilfe: In der Werkstatt werden die Leitungen geprüft und bei Bedarf gewechselt. Dauer in d. Werkstatt: Keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 273.698 (auch andere Modelle betroffen)

3/2020: Ein Fehler im Gasgenerator des Fahrerairbags kann bei der Airbagauslösung zu einer unkontrollierter Entfaltung und zu Verletzungen führen. Bei den betroffenen Fahrzeugen seien zu einem späteren Zeitpunkt Lenkradumrüstungen vorgenommen worden. Bei der Umrüstung von einem Basislenkrad auf ein Sportlenkrad erhielten die genannten Fahrzeuge einen Takata-Airbag. Abhilfe: In der Werkstatt wird dieser nun ersetzt. Dauer in d. Werkstatt: Keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 86.500 (auch andere Modelle betroffen)

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

07/2003	Modellwechsel bei der Limousine zur Baureihe E60 mit den Motorisierungen: 520i (125 kW/170 PS), 530i (170 kW/231 PS) und 530d (160 kW/218 PS)
10/2003	neue Motoren: 525i (141 kW/190 PS) und 545i (245 kW/333 PS)
03/2004	neuer Motor: 525d (130 kW/177 PS), alle Dieselmotoren jetzt mit Dieselpartikelfilter (DPF)
05/2004	Modellwechsel beim Kombimodell Touring (E61), Motoren: 525i (141 kW/190 PS), 545i (245 kW/333 PS) und 530d (160 kW/218 PS)
09/2004	neuer Motor: 535d (200 kW/272 PS)
01/2005	Einführung BMW M5 (373 kW/507 PS) nur für die Limousine
04/2005	neue Motoren: 523i (130 kW/177 PS), 525i (160 kW/218 PS), 530i (190 kW/258 PS); Einführung Allradversionen: 525xi, 530xi, 530xd; folgende Motoren entfallen: 520i (125 kW/170 PS), 525i (141 kW/190 PS), 530i (170 kW/231 PS)
07/2005	folgende Motoren entfallen: 545i (245 kW/333 PS), 530d (160 kW/218 PS)
09/2005	neue Motoren: 540i (225 kW/306 PS), 550i (270 kW/367 PS), 520d (120 kW/163 PS), 530d (170 kW/231 PS)
03/2007	Modellpflege für Limousine und Kombimodell und neue Motoren: 523i (140 kW/190 PS), 525i (160 kW/218 PS), 530i (200 kW/272 PS), 540i (225 kW/306 PS), 550i (270 kW/367 PS), M5 (Limousine,

	373 kW/507 PS), 520d (120 kW/163 PS), 525d (145 kW/197 PS), 530d (173 kW/235 PS) und 535d (210 kW/286 PS); alle Sechszylinder-Motoren jetzt mit Direkteinspritzung
05/2007	Einführung des Kombimodells M5 Touring (373 kW/507 PS)
09/2007	Einführung neuer effizienzfördernder Maßnahmen (BMW Efficient Dynamics) mittels verbrauchs- und emissionsreduzierenden Technologien: Bremsenergie-Rückgewinnung, Schaltpunktanzeige, rollwiderstandsreduzierte Reifen, Benzindirekteinspritzung bei allen Otto-Motoren (ausser V8-Motoren und M5)
10/2007	neuer zusätzlicher Motor: 520i (125 kW/170 PS); 520d jetzt mit 130 kW/177 PS
03/2008	Allradantireb für 525d erhältlich
09/2008	Allradmodelle jetzt mit neuer Bezeichnung "xDrive"; Modell 520d erfüllt die Schadstoffklasse Euro 5
01/2010	Modellwechsel bei der Limousine zur Baureihe F10
07/2010	Modellwechsel beim Kombi zur Baureihe F11

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Limousine	Touring
Länge/Breite/Höhe [mm]	4841/1846/1468	4843/1846/1491
Breite mit Spiegeln [mm]	2036	2036
Kofferraumvolumen [l]	520	500
Dachlast [kg]	100	100

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	520i	520i	523i	525i Aut.	525i Aut.	530i Aut.	540i Aut.	550i Aut.
Aufbau/Türen	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1995	6/2171	6/2497	6/2494	6/2996	6/2996	8/4000	8/4799
Leistung [kW/PS]	125/170	125/170	130/177	141/192	160/218	190/258	225/306	270/367
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	210/4250	210/3500	230/3500	245/3500	270/2400	300/2500	390/3500	490/3400
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	8,7	9,0	8,5	8,7	7,7	6,7	6,2	5,3
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	224	230	235	233	246	250	250	250
Verbrauch Hersteller pro 100 km	6,7 l SP (NEFZ)	9,0 l SP (NEFZ)	8,5 l S (NEFZ)	9,9 l SP (NEFZ)	7,7 l SP (NEFZ)	9,3 l S (NEFZ)	9,7 l SP (NEFZ)	10,3 l SP (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	162	219	205	239	182	224	232	246
CO ₂ -Effizienzklasse	D	G	F	G	E	G	G	G
Anhängelast gebremst/unge- [kg]	1600/750	1700/750	1600/750	2000/750	2000/750	2000/750	2000/750	2000/750
Tankinhalt [l]	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	20/18/22	20/18/22	20/18/22	19/20/23	19/20/23	19/22/25	16/26/27	16/26/27
Steuer pro Jahr* [Euro]	124	148	168	168	184	202	304	348
Schadstoffklasse	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	520i	520i	523i	525i Aut.	525i Aut.	530i Aut.	540i Aut.	550i Aut.
Wartung 1	520	420	420	420	590	420	640	640
bei km/Monate	30000/24	25000/24	25000/24	25000/24	30000/24	25000/24	30000/24	30000/24
Wartung 2	890	720	720	720	1000	720	1160	1160
bei km/Monate	60000/48	50000/48	50000/48	50000/48	60000/48	50000/48	60000/48	60000/48
Wartung 3	-	500	500	500	-	500	-	-
bei km/Monate	-/-	75000/72	75000/72	75000/72	-/-	75000/72	-/-	-/-
Wartung 4	-	910	1010	910	-	1010	-	-
bei km/Monate	-/-	100000/96	100000/96	100000/96	-/-	100000/96	-/-	-/-
Bremsscheiben und -beläge vorne	620	620	620	620	730	730	890	1140
Bremsscheiben und -beläge hinten	600	600	600	600	600	600	780	780
Auspuffanlage (nach Kat)	600	1920	1920	1920	790	1920	3110	3110
Kupplung	930	830	930	-	-	-	-	-
Generator	920	740	820	740	780	820	1010	1010
Anlasser	770	570	650	570	730	650	1280	1280

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	520i	520i	523i	525i Aut.	525i Aut.	530i Aut.	540i Aut.	550i Aut.
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	120	122	124	135	136	146	179	183
Betriebskosten (Kraftstoff)	196	255	233	278	221	252	273	289
Werkstatt-/Reifenkosten	96	116	116	117	104	122	117	130
Gesamtkosten pro Monat	411	493	472	530	461	521	570	601
Gesamtkosten pro km [Cent]	32,9	39,5	37,8	42,4	36,9	41,7	45,6	48,1

Garantien

Der Fünfer wurde ohne allgemeine Garantie ausgeliefert. BMW gab aber drei Jahre Garantie auf den Lack und zwölf Jahre Garantie gegen Durchrostung.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2003

Beim Euro NCAP-Crashtest im Jahr 2004 erreichte der Fünfer BMW vier von fünf Sternen für den Insassenschutz.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.